

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 251.

Mittwoch den 3. November 1886.

(2) Ausweis Nr. 7032.

über die am 30. Oktober 1886 zur Rückzahlung ohne Prämie verlosten Obligationen des kärntischen Grundentlastungsfondes.

Mit Coupons

à per 50 Gulden:

Nr. 133, 134, 298, 414;

à per 100 Gulden:

Nr. 82, 104, 320, 486, 686, 879, 966, 1037, 1473, 2085, 2178, 2199, 2232, 2503, 2721, 2748, 2765, 2926, 2979, 3139, 3167, 3168, 3178, 3222;

à per 500 Gulden:

Nr. 194, 238, 247, 256, 289, 370, 437, 719, 829;

à per 1000 Gulden:

Nr. 89, 249, 285, 289, 518, 1173, 1174, 1238, 1281, 1537, 1542, 1564, 1648, 1663, 1776, 1926, 2165, 2410, 2507, 2536, 2557, 2627, 2671, 2742, 2978;

à per 5000 Gulden:

Nr. 57, 62, 65, 317, 404.

Lit. A Nr. 1109 im Betrage per 100 fl.

> > 1511 > > 100 >

> > 1555 > > 100 >

> > 1639 > > 5000 >

> > 1682 > > 5000 >

> > 1689 > > 50 >

Hiezu die Obligation mit Coupons Nr. 1814

per 1000 fl. mit dem unverlosten Restbetrage

per 500 fl.

Ferner mit Prämien verloste kärntische Grundentlastungsfobligationen, und zwar:

à per 50 Gulden:

Nr. 310, 386;

à per 100 Gulden:

Nr. 3, 124, 300, 368, 518, 573, 796, 828, 948, 1164, 1361, 1448, 1765, 1883, 1992, 2000, 2244, 2423, 2641, 2646, 2732, 2999, 3238;

à per 500 Gulden:

Nr. 364, 447;

à per 1000 Gulden:

Nr. 135, 487, 557, 842, 983, 1162, 1357, 1390, 1392, 1400, 1416, 1436, 1475, 1652, 2210, 2256, 2669, 2775, 2968;

à per 5000 Gulden:

Nr. 671, 673.

Lit. A Nr. 406 im Betrage per 840 fl.

> > 441 > > 230 >

> > 458 > > 780 >

> > 466 > > 50 >

> > 602 > > 130 >

> > 633 > > 24 030 >

> > 740 > > 340 >

> > 797 > > 110 >

> > 798 > > 60 >

> > 824 > > 630 >

> > 883 > > 200 >

> > 891 > > 2 360 >

> > 951 > > 190 >

> > 953 > > 140 >

> > 961 > > 1 050 >

> > 985 > > 250 >

> > 988 > > 130 >

> > 993 > > 370 >

> > 999 > > 370 >

> > 1 050 > > 4 160 >

> > 1 071 > > 13 990 >

> > 1 091 > > 300 >

> > 1 139 > > 740 >

> > 1 159 > > 6 380 >

> > 1 164 > > 4 500 >

> > 1 203 > > 2 560 >

> > 1 238 > > 9 550 >

> > 1 327 > > 500 >

Lit. A Nr. 1 436 im Betrage per 200 fl.
> > 1 498 > > 200 >
> > 1 568 > > 200 >
> > 1 713 > > 100 >
> > 1 756 > > 1 000 >

Hiezu die verloste Lit. A Obligation Nr. 692 pr. 14 550 fl. mit dem Theilbetrage per 3010 Gulden.

Vorbezeichnete Obligationen werden mit den verlosten Capitalbeträgen in dem hiefür in österr. Währung entfallenden Betrage nach Verlauf von sechs Monaten, vom Verlösungsstage an gerechnet, bei der kärntischen Landeskasse in Laibach unter Beobachtung der gesetzlichen Vorschrift bar ausbezahlt, welche auch für den unverlosten Theilbetrag per 11 540 fl. von der Lit. A Obligation-Nr. 692 per 14 550 fl. eine neue Obligation ausstellen wird.

Innerhalb der letzten drei Monate vor dem Einlösungstermin werden die verlosten Schuldverschreibungen als auch sämtliche Coupons bei der Landeskasse gegen 4% Einlaß, nach Tagen berechnet, zugunsten des kärntischen Grundentlastungsfondes escomptiert.

Hebrigens wird noch zur allgemeinen Kenntnis gebracht, daß folgende, bereits gezogene Obligationen noch nicht zur baren Auszahlung präsentiert worden sind, und zwar:

mit Coupons à 50 fl. Nr. 489;

mit Coupons à 100 fl. Nr. 10, 137, 450, 624, 935, 1022, 1104, 1192, 1419, 1482,

1729, 1757, 1799, 1955, 1956, 1958, 1997, 2131, 2147, 2271, 2335, 2368, 2445, 2626,

2629, 2658, 2759, 2778, 2936, 3095, 3202,

3203, 3204;

mit Coupons à 500 fl. Nr. 167, 229, 475,

655, 771, 796, 806, 819;

mit Coupons à 1000 fl. Nr. 215, 245, 250, 296, 547, 630, 685, 757, 768, 965, 1264,

2062, 2067, 2305, 2506, 2576, 2757, 2940;

mit Coupons à 5000 fl. Nr. 667;

mit Coupons Nr. 2690 per 1000 fl. und mit dem Restbetrag per 240 fl.

Lit. A Nr. 1356 per 200 fl.

Da von dem für die Rückzahlung bestimmten Tage dieser Obligationen an das Recht auf deren Verzinsung entfällt, so wird die Einhebung der diesjährigen Capitalbeträge mit der Warnung in Erinnerung gebracht, daß in dem Falle, wenn die über die Verfallszeit hinaus lautenden Coupons durch die f. f. priv. österr. Nationalbank eingelöst werden sollten, die behobenen Interessen von dem Capitale in Abzug gebracht werden müßten.

Laibach am 30. Oktober 1886.

Vom kärntischen Landesanschluß.

(4515) Nr. 4244.

Landesgerichtsrathsh-Stelle
bei dem f. f. Landesgerichte Klagenfurt.

Gesuche bis 15. November 1886 an
das f. f. Landesgerichts-Präsidium.

Klagenfurt am 30. Oktober 1886.

(4514) Raths-Stelle Nr. 4415.

bei dem f. f. Landesgerichte Graz VII. Rangklasse.

Gesuche bis 17. November 1886 an
das f. f. Landesgerichts-Präsidium Graz.

(4512-1) Kundmachung. Nr. 6149.

Vom gefertigten f. f. Bezirksgerichte wird mit Bezug auf das Edict vom 1. Juni 1880, §. 2710, bekannt gemacht, daß mit den Localerhebungen behufs

Anlegung eines neuen Grundbuches für
die Katastralgemeinde St. Veit

am 8. November 1886

und die darauf folgenden Tage vormittags 8 Uhr
hiergerichts mit dem früheren Anhange fortgesetzt
wird.

f. f. Bezirksgericht Wippach, am 31sten

Oktober 1886.

(4499-2) Kundmachung. Nr. 6126.

Das unter dem 1. September 1886, Zahl
4843, ergangene Verbot zur Abhaltung der
Jahr- und Weihmärkte im Gerichtsbezirk Sittich
wird hiermit widerrufen und die Abhaltung der
Märkte wieder gestattet.

f. f. Bezirksgerichtshauptmannschaft Littai, am

26. Oktober 1886.

(4533a-1) Nr. 4277.

Goncursausschreibung.

Beim f. f. Bezirksgerichte Laas ist eine
Kanzleistelle mit den normalmäßigen Bezügen
der XI. Rangklasse in Erledigung gekommen.

Zur Wiederbesetzung derselben, eventuell einer
anderen gleichen Stelle wird der Concurs mit
dem Bewerbungstermine

bis 8. Dezember 1886

ausgeschrieben.

Bewerber um diese Stelle haben außer den
gewöhnlichen Erfordernissen zur Anstellung als
Kanzleibeamte bei den Gerichten die volle Kenntnis
der slowenischen Sprache nachzuweisen.

Die Gesuche sind beim Landesgerichts-Prä-
sidium in Laibach einzubringen.

Laibach am 30. Oktober 1886.

(4439-3)

Kundmachung.

Nr. 21831.

Von der künftigen f. f. Finanzdirektion in Triest wird infolge Erlasses vom 9ten
Oktober 1886, §. 21831, zur allgemeinen Kenntnis gebracht, daß die in dem nachfolgenden Aus-
weise aufgeführten Linien-, Weg-, Brücken- und Ueberfuhrsmauten für die Jahre 1887, 1888 und
1889 im Wege der öffentlichen Versteigerung in Pacht gegeben werden.

Rausweis

über die für die Jahre 1887, 1888 und 1889 zu verpachtenden Mauten im Bereich der künf-
tigen f. f. Finanzdirektion in Triest.

Benennung	Kategorie	Entfernung der Stationen	Aufzugspreis für ein Jahr in fl.	Ort und Tag der Licitation	Beförde, wo schriftliche Angebote und wann einzubringen sind	Numerierung
der Maut - Stationen</						

(4274—2)

Nr. 4498.

Neuerliche executive Feilbietungen.

In der Executionssache des Johann Verbel von Hosta gegen Anton Uranic von Križate ist die executive Feilbietung der auf 590 fl. bewerteten Realität Einlage Nr. 119 der Catastralgemeinde Peč neuerlich auf den

11. November,

11. Dezember 1886 und

11. Jänner 1887,

jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem Anhange des diesgerichtlichen Edictes vom 5. April 1886, §. 1716, angeordnet worden.

R. f. Bezirksgericht Egg, am 6ten September 1886.

(4218—2)

Nr. 5685.

Executive Realitäten-Bersteigerung.

Vom f. f. Bezirksgerichte Laas wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des f. f. Steueramtes Laas (nom. des hohen f. f. Aerats) die executive Bersteigerung der dem Blas Krašovec von Berhnik gehörigen, gerichtlich auf 1110 fl. geschätzten Realität sub Grundbuchseinslage Nr. 38 der Catastralgemeinde Berhnik bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den

15. November,

die zweite auf den

15. Dezember 1886

und die dritte auf den

15. Jänner 1887,

jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, in der Gerichtskanzlei mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealität bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungs-wert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachttem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. f. Bezirksgericht Laas, am 28sten August 1886.

(4507—1)

Nr. 9442.

Grinnerung

an Peter Lakner von Reinthal Nr. 15, unbekannten Aufenthaltes.

Bon dem f. f. Bezirksgerichte Gottschee wird dem Peter Lakner von Reinthal Nr. 15, unbekannten Aufenthaltes, hie mit erinnert:

Es habe wider ihn bei diesem Gerichte Franz Schemitsch von Reinthal Nr. 11 die Klage de praes. 20. Oktober 1886, §. 9442, pto. 15 fl. 71 kr. eingebracht, worüber die Tagsatzung auf den

9. November 1886,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet worden ist.

Da der Aufenthaltsort des Gellagten diesem Gerichte unbekannt und derselbe vielleicht aus den f. f. Erblanden abwesend ist, so hat man zu dessen Vertretung und auf seine Gefahr und Kosten den Florian Tomitsch von Gottschee als Curator ad actum bestellt.

Der Geflagte wird hievon zu dem Ende verständigt, damit er allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen anderen Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu seiner Vertheidigung erforderlichen Schritte einleiten könne, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden, und der Geflagte, welchem es übrigens freistehet, seine Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben wird.

R. f. Bezirksgericht Gottschee, am 20sten

Oktober 1886.

(4222—2)

Nr. 5620.

Dritte exec. Feilbietung.

Vom f. f. Bezirksgerichte Laas wird hiermit bekanntgegeben:

Es sei über Ansuchen des Herrn Franz Peče von Altenmarkt die mit dem Bescheide vom 5. November 1884, Zahl 8284, auf den 14. Jänner 1885 angeordnet gewesene dritte exec. Feilbietung der dem Thomas Sterle von Smorata Nr. 8 gehörigen Realität Einl.-Nr. 128 ad Catastralgemeinde Kozarše neuerlich auf den

15. November 1886, vormittags 9 Uhr, hiergerichts mit dem früheren Anhange angeordnet worden.

R. f. Bezirksgericht Laas, am 20sten August 1886.

(4219—2)

Nr. 6188.

Executive Realitäten-Bersteigerung.

Vom f. f. Bezirksgerichte Laas wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Jakob Perhaj von Zahrib die executive Bersteigerung der dem Johann Hiti vulgo Kemet von Osredel gehörigen, gerichtlich auf 1400 fl. geschätzten Realität sub Grundbuchseinslage Nr. 1 der Catastralgemeinde Osredel bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den

15. November,

die zweite auf den

15. Dezember 1886

und die dritte auf den

15. Jänner 1887,

jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, in der Gerichtskanzlei mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealität bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungs-wert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachttem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. f. Bezirksgericht Laas, am 29sten August 1886.

(4508—2)

Nr. 9153.

Grinnerung

an Thomas Gottenz von Bellnern Nr. 1, unbekannten Aufenthaltes.

Bon dem f. f. Bezirksgerichte Gottschee wird dem Thomas Gottenz von Bellnern Nr. 1, unbekannten Aufenthaltes, hie mit erinnert:

Es habe wider ihn bei diesem Gerichte Franz Erjauz von Bellnern Nr. 5 die Klage de praes. 12. Oktober 1886, Zahl 9153, pto. 30 fl. 5. A. eingebracht, worüber die Tagsatzung auf den

9. November 1886,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet wurde.

Da der Aufenthaltsort des Gellagten diesem Gerichte unbekannt und derselbe vielleicht aus den f. f. Erblanden abwesend ist, so hat man zu dessen Vertretung und auf seine Gefahr und Kosten den Florian Tomitsch von Gottschee als Curator ad actum bestellt.

Der Geflagte wird hievon zu dem Ende verständigt, damit er allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu seiner Vertheidigung erforderlichen Schritte einleiten könne, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden, und der Geflagte, welchem es übrigens freistehet, seine Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben wird.

R. f. Bezirksgericht Gottschee, am 12ten

Oktober 1886.

(4350—2)

Št. 8046.

Objava.

Umrlim, oziroma neznano kje se nahajajočim tabularnim upnikom Mariji Kraker, Martinu Platu, Francu Platu in Marjeti Plut iz Krvavčega Vrba, odnosno njihovim dedičem in pravnim naslednikom, se je gosp. Franc Štajer, c. kr. notar v Metliki, oskrbnikom na čin postavl in so se njemu dražbeni odloki z dne 5. avgusta 1886, št. 5667, vločili.

C. kr. okrajna sodnija v Metliki dne 12. oktobra 1886.

(4242—2)

Št. 6571.

Razglas.

C. kr. okrajno sodišče v Krškem naznanja, da je Josip Lekše iz Ardrova št. 29 proti Martinu Rimšu, oziroma njegovim naslednikom, nepoznanega kraja, vložil tožbo de praes. 11. avgusta 1886, št. 6571, zaradi priposestovanja njive parc. št. 368 davčne občine Raka, da se je toženim postavil Alojzij Vebovec z Rake oskrbnikom in da se je odločil dan k okrajsni razpravi na

19. novembra 1886 dopoludne ob 8. uri pred tem sodiščem z dodatkom § 18. Najvišjega sklepa od dne 18. oktobra 1845, štev. 906 Drž. Zak.

C. kr. okrajno sodišče v Krškem dne 16. avgusta 1886.

(4169—2)

Nr. 7429.

Executive Realitäten-Bersteigerung.

Vom f. f. Bezirksgerichte Gurfeld wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Anton Majzel von St. Barthelma (durch Dr. Slanc) die executive Bersteigerung der dem Andreas Lapuh von Hrastje gehörigen, gerichtlich auf 1620 fl. geschätzten Realität Einlage Nr. 150 der Catastralgemeinde Cirkle bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den

13. November, die zweite auf den 15. Dezember 1886 und die dritte auf den

15. Jänner 1887, jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, in der Gerichtskanzlei mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealität bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungs-wert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachttem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

Für die unbekannt wo befindlichen Tabulargläubiger Jakob Šlebir von Stovnik, Maria Stirn und Maria Ajdovc wurde Anton Gregar von Stovnik zum Curator ad actum bestellt.

R. f. Bezirksgericht Stein, am 22ten September 1886.

(4173—2)

Št. 6968.

Oklie izvršilne zemljščine dražbe.

Die Licitationsbedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachttem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie die Schätzungsprotokolle und die Grundbuchsextrakte können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. f. stadt.-deleg. Bezirksgericht Rudolfswert am 17. September 1886.

(4402—2)

Nr. 4743.

Dritte exec. Feilbietung.

Mit Bezug auf das Edict Nr. 3424 wird bekannt gemacht, dass in der Executionssache der Francisca Rebernik von Selo gegen Johann Fortuna von Selo wegen Erfolglosigkeit des ersten und zweiten Termines am

19. November 1886 zur dritten Feilbietung geschritten werden wird.

R. f. Bezirksgericht Treffen, am 19ten Oktober 1886.

(4367—2)

Nr. 7044.

Executive Realitäten-Bersteigerung.

Vom f. f. Bezirksgerichte Stein wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Andreas Kalinščič von Oberfern (durch Herrn Dr. Pirnat) die executive Bersteigerung der dem Franz Šlebir von Stovnik gehörigen, gerichtlich auf 400 fl. geschätzten Realität Einlage Nr. 115 und 123 ad Catastralgemeinde Streine pto. 40 fl. c. s. c. bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den

13. November, die zweite auf den 16. Dezember 1886 und die dritte auf den 16. Jänner 1887, jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, in der Gerichtskanzlei mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealität bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungs-wert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachttem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

Für die unbekannt wo befindlichen Tabulargläubiger Jakob Šlebir von Stovnik, Maria Stirn und Maria Ajdovc wurde Anton Gregar von Stovnik zum Curator ad actum bestellt.

R. f. Bezirksgericht Stein, am 22ten September 1886.

(4336—2)

Nr. 10720.

Executive Realitäten-Bersteigerung.

Vom f. f. stadt.-deleg. Bezirksgerichte Rudolfswert wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Matthäus Medle von Suhač (durch Dr. Slanc) die executive Bersteigerung der den mi. Vincenz, Anton und Johann Kovačič von Suhač gehörigen, gerichtlich auf 2850 fl. geschätzten Realitäten Nekf. Nr. 32 und 33 ad Feistenberg und Berg-Nr. 71/3 und 71/5 ad Pfarrgilt St. Barthelma bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den

23. November, die zweite auf den 23. Dezember 1886 und die dritte auf den

25. Jänner 1887, jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, in Rudolfswert in der Gerichtskanzlei mit dem Anhange angeordnet worden, dašs die Pfandrealitäten bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungs-wert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, ceniveni zapisnik in zemljeknjični izpis leže v registraturi na ogled.

C. kr. okrajno sodišče v Krškem dne 2. septembra 1886.

Eine in Krain gut accreditede Ver-
sicherungs-Gesellschaft sucht gegen
sehr vortheilhafte Bedingungen einen
tüchtigen Vertreter
für Laibach und Umgebung. (4513) 3-1
Offerte sind zu richten unter Chiffre
1000 A. M. poste restante Hauptpost Wien.

Einen Commis
mit Prima-Referenzen sowie
einen Lehrjungen
mit guter Schulbildung
acceptiert:
A. Juroa, Pettau, Colonial-, Material-
und Farbwaren-Geschäft. (4516) 3-1

Feinster Wabenhonig
à Kilo 60 kr. bei
Oroslav Dolenc
Theatergasse in Laibach. — Von 1 Kilo
aufwärts Postversendung gegen Nachnahme
oder vorherige Einsendung des Betrages per
Postanweisung. (3792) 20-15

Täglich frische
Hâschés - Pasteten
in (3976) 21-12
Rudolf Kirbisch'
Conditorei und Café.



Mariazeller Magentropfen.
Vortrefflich wirkendes Mittel
bei allen Krankheiten des Magens.
Schutzmarke. Unübertrifftene
bei Appetitlosigkeit, Schwäche d. Magens,
Übelriechend. Atemh., Blähungen, saurem
Aufstossen, Kolk, Magenkatarrh., Sod-
brennen, Bildung von Sand und Gries, über-
mässiger Schleim-production, Gelbsucht
Ekel und Erbrechen, Kopfschmerz (falls er
vom Magen herriöhrt), Magenkampf, Hart-
leibigkeit oder Ver-
stopfung, Ueber-
ladung des Magens mit Speisen und
Getränken, Würmer, Milz-, Leber- und
Hämorrhoidalien.
Preis per Fläschchen sammt Gebrauchs-
Anweisung 35 Kreuzer.
Central-Versand durch Apotheker Carl
Brady, Kremsier (Mähren).
Zu haben in allen Apotheken.
Warnung! Die echten Mariazeller
Magentropfen werden vielfach gefälscht
und nachgeahmt. — Zum Zeichen der Echtheit
muss jede Flasche in einer rothen,
mit obiger Schutzmarke versehenen
Emballage gewickelt und bei jeder Flasche
beiliegenden Gebrauchsanweisung ausserdem
bemerket sein, dass dieselbe in der
Buchdruckerei des H. Gusek in Kremsier
gedruckt ist.

Brünner Stoffe
für einen eleganten
Herbst- oder Winter-Anzug
in Coupons von 3,10 Meter Länge, jeder auf ganzen
Männeranzug genügend
um fl. 4,80 aus feinsten
um fl. 7,75 aus hochfeinsten
um fl. 10,50 aus alterfeinsten
echter Schafwolle
Palmerston und Bon für Winterröcke v. Meter
fl. 2,50 bis fl. 5, Loden à fl. 2,25 bis fl. 3. Da-
mentuch v. Meter fl. 1,25 bis fl. 2,50 versendet an
jedermann per Nachnahme die
Feintuch-Fabriks-Niederlage
Siegel-Imhof
Brünn.
Erklärung. Die Stoffe dieser Firma zeichnen
sich durch solide und geschmackvolle Ausführung sowie
besonders Haltbarkeit aus. Auch bringt die bekannte
Solidität und die bedeutende Leistungsfähigkeit des-
selben dafür, dass nur die beste Ware und genau
nach dem gewünschten Maß geliefert wird. Auf
Wunsch versendet obige Niederlage **Muster gratis**
(3173) 20-20

(4390-3) Nr. 12017.

Zweite exec. Feilbietung.

Wegen Erfolglosigkeit der mit dem
diesgerichtlichen Bescheide vom 20. Juli
1886, 3. 8395, auf den 12. Oktober 1886
angeordneten ersten executiven Feilbietung
der dem Josef Šinfoc von Orehovica
gehörigen, im Grundbuche sub Recf.
Nr. 20/3 ad Voljavče vorkommenden Rea-
lität wird zu der mit dem nämlichen
Bescheide auf den

11. November 1886

angeordneten zweiten executiven Feilbietung
geschritten.

R. f. stadt.-deleg. Bezirksgericht Ru-
dolfswert am 15. Oktober 1886.

Restauration am Südbahnhofe.
Tägliche Zusendung von
frischen Hasen aus Steiermark
per Stück fl. 1,40 inclusive Verzehrungssteuer.
Gansleber - Trüffelpasteten
in Terrinen von 3 fl. aufwärts bis zu 12 fl. (4536) 2-1
Von Freitag den 5. November angefangen und durch die ganze Wintersaison
jeden Freitag
Leber-, Blut-, Brat- u. diverse Delicatess-Würste
eigener Erzeugung.
Depôt wie jedes Jahr beim Herrn **Peter Lassnik**, Handelsmann, Theatergasse.
Hochachtend
Rudolf König, Restaurateur.

K. k. Eisenbahn-Betriebs-Direction Villach.
Lieferungs-Ausschreibung.

Es wird beabsichtigt, die Bedeckung des Bedarfes der gefertigten Eisenbahn-
Betriebs-Direction von nachbenannten

Werkstätten-Materialien

für die Zeit vom 1. Jänner 1887 bis 31. Dezember 1887 im Öftere zu vergeben,
und zwar:

- 1.) Rohmetalle, Zink-, Packfong- und Weissbleche, Kupferdraht und
diverse Messingwaren;
- 2.) Bleiplomben;
- 3.) Schlag- und Schnelloth.

Die vorschriftsmässig adjustierten Offerte sind bei der gefertigten Direction, wo-
selbst die Offert- und Lieferungsbedingnisse eingesehen oder angefordert werden können,
längstens bis 15. November 1. J. einzubringen.

Villach den 1. November 1886.

Die k. k. Eisenbahn-Betriebs-Direction Villach.

Preiscourants nebst Zahlungsbedingnissen für **k. k. Staatsbeamte** über
Uniformkleider und Uniformsorten

versendet franco die
Uniformierungs-Anstalt zur Kriegsmedaille,
Moriz Tiller & Co. k. k. Hoflieferanten
Wien, VII., Mariahilferstrasse 22. (2974) 15

Neue mechanische Walzmühle
in Gleiniz bei Laibach

empfiehlt
Mehl

aus dem kräftigsten Banater Weizen erzeugt, zu den billigsten Preisen.
Muster und Preiscourants werden nach Wunsch sogleich versendet, und versichert
die solideste Bedienung

(4493) 3-2
Jakob Traun, Handelsmann und Mühlenbesitzer.

Beachtenswert für Damen!
Das Geschmackvollste und Eleganteste in aufgeputzten
Damenhüten

von dem einfachsten bis zum feinsten Genre empfiehlt in reichhaltigster Auswahl

(4381) 6-5

Hugo Fischer
Laibach, Prescherenplatz.